

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Tennisbezirks Mittelhessen 2019

Datum: 17. Februar 2019, 10:00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Buseck

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Um 10:10 Uhr wird die Sitzung durch den Präsidenten des TBMH, Heiko Hampl mit einem Gruß an die Versammlung eröffnet. Einen besonderen Gruß richtet er an den Vorsitzenden des Hessischen Tennisverbandes, Kai Burghardt, die anwesenden Vertreter der Tenniskreise, den Ehrenvorsitzenden, Reinhold Simm und das Ehrenmitglied, Manfred Moor.

Heiko Hampl erteilt das Wort an den Vorsitzenden des HTV für ein Grußwort. Er stellt das Angebot des HTV zur kostenlosen Vereinsberatung) vor. Beratung über qualifizierte und geschulte Berater, die

Zudem lädt er die Anwesenden herzlich zur Jahreshauptversammlung des HTV ein und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die anwesenden Vertreter verfügen insgesamt über 23 Stimmen. Diese unterteilen sich in 11 Stimmen der Vereinsvertreter sowie 12 Stimmen der Vorstandsmitglieder, Ehrenvorsitzenden und des Ehrenmitgliedes sowie der Vertreter der Tenniskreise (Vorsitzende).

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 05. Februar 2018

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Jahresberichte

Der Bericht des Vorsitzenden wird durch Heiko Hampl vorgetragen. Er beschreibt die Zusammenarbeit mit dem HTV als sehr gut. Rückgang und Bedeutungsverlust erfahren leider die Jugendarbeit. Bezirksmeisterschaften und Förderungsangebote (Bezirksjugendtraining)

erscheinen aktuell als wenig attraktiv. Was die Kommunikation zwischen Vereinen, Tenniskreisen und dem TBMH betrifft, sieht er Handlungsbedarf. Dazu regt er an, dass auf Bezirks- und auch auf Kreisebene einige Strukturen professioneller gestaltet werden und demzufolge auch gegen Entgelt, vergeben werden sollten.

Die Mitgliedszahlen im TBMH sind mit 1,51% leicht rückläufig. Sie liegen im Landesschnitt. Insgesamt sieht er die Lage des Tennissports dennoch als etwas gefestigter an. Dafür erhält er Zustimmung vom Präsident des HTV. Heiko Hampl dankt dem Präsidium für die engagierte Mitarbeit und kündigt an, dass er für die nächste Legislaturperiode nicht mehr zur Wiederwahl antreten wird.

Der Bericht der Vizepräsidentin Sport, Ute Heupel, liegt dem Protokoll im Anhang bei. Sie erläutert zu ihrem Bericht noch, dass mit dem TC Waldernbach ein Verein aus dem Bereich des TB Wiesbaden sich für seinen Spielbetrieb dem TBMH angeschlossen hat. Zudem äußert sie deutliche Kritik an aus ihrer Sicht häufig unproduktiven Sitzungen des erweiterten Sportausschusses. Daraus entwickelt sich eine Diskussion über Entscheidungsstrukturen innerhalb der Gremien des HTV. Präsident Kai Burghardt kündigt an, dass hier beim HTV Handlungsbedarf besteht. Die Kommunikation muss verbessert werden. Was weitere Strukturen betreffen, sind Nachschärfungen bereits im Verband angedacht und sollen in den nächsten 2 Jahren angegangen werden (Vision 2024).

Der Bericht des Vizepräsident Jugend, Stefan Sättler, liegt dem Protokoll bei. Dazu betont er, dass die Entwicklung im Jüngstenbereich im TK Wetzlar und im TK Gießen eine gute Entwicklung ist. In den anderen Tenniskreisen ist dies noch nicht so weit. Problematisch ist, dass die Jugendbezirksmeisterschaften nicht mehr als automatische Qualifikation für die Hessenmeisterschaften angesehen werden. Dies führt zu einer massiven Entwertung des Turnieres. Noch problematischer ist dies für die Jugendkreismeisterschaften, da diesen der Ranglistenstatus komplett entzogen wurde. Positiv beschreibt er das Miteinander innerhalb des Bezirkskaders. Die Endrunde U12 findet im Herbst 2019 wieder im Bereich des TBMH statt. Angedacht ist, dass das Turnier in Fulda (auf der Anlage von GW Fulda) durchgeführt werden soll. Hier geht auch ein Dank an den HTV für die gute Kooperation. Die Bezirksjugendmeisterschaften sollen in Marburg stattfinden. Der Bericht des Spielleiters Jugend, Karl Vensky, liegt dem Protokoll bei.

Die Vizepräsidentin Öffentlichkeitsarbeit, Breiten- und Schulsport, Jennifer Krieb, ist nicht anwesend. Sie lässt sich entschuldigen. Der Bericht entfällt.

Anschließend wird der Kassenbericht sowie der Haushaltsplan durch den Schatzmeister Bernd Liebetau ausführlich vorgestellt.

Er betont, dass es gelungen ist die Ansätze aus dem Haushaltsplan 2018 eingehalten werden konnten. Die Rücklagen wurden, entsprechend des Beschlusses der Mitgliedsversammlung, planmäßig in kleinen Schritten weiter abgebaut. Dieser Weg soll in den folgenden Jahren weitergegangen werden. Martin Zentgraf, Vorsitzender TK Fulda schlägt vor in den Haushaltsplan die geplanten Ansätze für das abgelaufene Haushaltsjahr einzufügen, um den Plan- mit dem Istzustand besser vergleichen zu können.

TOP 5: Aussprache zu den Berichten

Die Aussprache zu den Berichten findet nicht

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer liegt dem Protokoll bei. Für die Kassenprüfer berichtet Manfred Throl und stellt fest, dass die Kasse korrekt, ordnungsgemäß und vorbildlich geführt wurde. Er dankt dem Schatzmeister für seine Arbeit. Er beantragt daraufhin die Entlastung des Vorstandes.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt ohne Gegenstimmen.

TOP 8: Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Wahl Präsident Tennisbezirk Mittelhessen:

Ehrenpräsident Reinhold Simm wird von der Versammlung als Wahlleiter für die anstehende Neuwahl des Präsidiums bestimmt. Er drückt seine Enttäuschung über die mangelnde Beteiligung aus. Er dankt dem ausscheidenden Präsidenten sowie dem gesamten Präsidium für die in den letzten beiden Jahren geleistete Arbeit. Für die Nachfolge schlägt Heiko Hampl Friedrich Lenz vor. Er stellt sich der Versammlung kurz vor. Einen Gegenkandidaten gibt es nicht.

Die Wahl erfolgt einstimmig. Friedrich Lenz erklärt die Annahme seiner Wahl. In der Folge schließen sich weitere Wahlen an.

Wahl Vizepräsident Sport:

Ute Heupel wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Ute Heupel erklärt die Annahme ihrer Wahl.

Wahl Vizepräsident Jugend:

Stefan Sättler wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Stefan Sättler erklärt die Annahme seiner Wahl.

Wahl Vizepräsidentin Öffentlichkeitsarbeit, Breiten- und Schulsport:

Jennifer Krieb hat ihre Bereitschaft erklärt, sich zur Wiederwahl zu stellen. Es gibt aus der Versammlung den Vorschlag die Position zunächst nicht zu besetzen. Nach Diskussion wird diese Position unbesetzt belassen.

Wahl Vizepräsident Finanzen:

Bernd Liebetrau wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Bernd Liebetrau erklärt die Annahme seiner Wahl.

Wahl Spielleiterin Aktive:

Ute Heupel wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Ute Heupel erklärt die Annahme ihrer Wahl.

Wahl Spielleiter Jugend:

Karl Vensky wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Karl Vensky erklärt die Annahme seiner Wahl.

Als Kassenprüfer werden Manfred Throl und Werner Karl zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Beide erklären die Annahme ihrer Wahl.

TOP 9: Anträge

Anträge von Vertretern der Vereine an den Vorstand sind zum Stichtag keine eingegangen. Auch aus der Versammlung heraus werden keine Anträge gestellt.

Danach stellt Friedrich Lenz den Antrag des Präsidiums auf Erhebung einer Umlage für das Jahr 2019 vor. Bernd Liebetrau erläutert die Notwendigkeit der Umlage. Der Antrag ist den Mitgliedern mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung im Vorfeld zugeschickt worden.

TOP 10: Abstimmung über die Erhebung einer Umlage

Der Antrag des Vorstandes auf die Erhebung der Umlage wird einstimmig angenommen.

TOP 11: Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2019

Bernd Liebetrau erläutert die vom Präsidium bestimmten Ansätze für 2019.

Die Versammlung schlägt vor, dass der Posten für die Ehrenamtszuschale gesondert im Haushaltsplan ausgewiesen wird. Dies sagt Bernd Liebetrau zu.

Der von Bernd Liebetrau vorgestellte Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

TOP 12: Vorschau auf den Sportbetrieb 2019

Die von Ute Heupel erstellte Vorschau liegt dem Protokoll bei.

Sie bittet alle Vereinsvertreter innerhalb der Vereine zu kommunizieren, dass sich Sportwarte und Mannschaftsführer insbesondere auf ihre Voranfrage im Herbst bezüglich Mannschaftsmeldungen, Altersklassenwechsel etc. für das darauf folgende Jahr zurückmelden.

TOP 13: Vorschau auf den Jugendsportbetrieb 2019

Stefan Sättler kündigt eine zusätzliche Sichtung für Anfang April 2019 an.

TOP 14: Anfragen und Mitteilungen

Friedrich Lenz teilt mit, dass die Wetzlar Open, Marburg Open (als ATP-Future), Bender Open in Grünberg sowie für das Ranglistenturnier in Hünfeld mit und wirbt ausdrücklich für einen Besuch bei den Turnieren.

Danach beschließt er um 13:05 Uhr die Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg sowie eine gute Saison 2019.

Für das Protokoll,

Steffen Kandler

(Geschäftsführer des Tennisbezirk Mittelhessen)

Friedrich Lenz

(Präsident Tennisbezirk Mittelhessen)

Bernd Liebetrau

(Schatzmeister Tennisbezirk Mittelhessen)